

Sicherheit /Stornierung

Sollte eine Reise aus Gründen der Sicherheit von Ihnen oder uns selbst abgesagt werden, entstehen nur dann keine Stornierungsgebühren, wenn das Auswärtige Amt eine Reisewarnung ausgegeben hat. Bei der Flugbuchung achten wir auf die Möglichkeit der Übertragung der Flugtickets, so dass bei einer Absage ggf. auch jemand ohne Mehrkosten nachrücken kann. Eine Reise-rücktrittsversicherung wäre ein zusätzlicher Schutz.

Bei Unternehmungen vor Ort handeln wir entsprechend den Empfehlungen des Auswärtigen Amtes.

Kosten

Beim Besuch der israelischen Freunde werden wir einige Tage in Berlin verbringen. Dafür werden etwa 250 Euro anfallen.

Für den 14-tägigen Aufenthalt in Israel sind etwa 700 Euro zu zahlen. Wir machen aber darauf aufmerksam, dass mögliche Zuschüsse die Kosten erheblich senken können.

Wir möchten noch einmal daran erinnern, dass der Förderverein sehr großzügig diejenigen Familien unterstützt, denen die Finanzierung dieses Austausches schwer fällt. Sie können sich in diesem Fall bei uns, Herrn Dörhoff oder direkt bei der Vorsitzenden des Fördervereins, Frau Echelmeyer, melden.

Wenn du Interesse hast, dieses Land und seine Menschen kennenzulernen, dann melde dich einfach bei Frau Clancett oder Herrn Lohmann. Sie werden dich und deine Eltern über alle Einzelheiten informieren.



hildegard.clancett@ajg.schulbistum.de



harald.lohmann@ajg.schulbistum.de

Arnold-Janssen-Gymnasium
Schule des Bistums Münster

Emsdettener Straße 242
48485 Neuenkirchen
05973 - 608030
ajg@bistum-muenster.de

www.ajg.eu



Arnold-Janssen-Gymnasium

Schüleraustausch mit Israel

Israel

مرحبا
Marḥaba

שלום
shalom



Israelaustausch

Allgemeine Information zum Projekt

Das Projekt umfasst als oberstes Ziel die Möglichkeit zur interkulturellen und interreligiösen Begegnung zwischen deutschen und israelischen Christen, Juden und Muslimen.

Die Durchführung selbst ist so terminiert, dass die Hälfte der Aufenthaltszeit in die Ferien fällt, in der Regel in die Oster- und Sommerferien.

Die Schülerinnen und Schüler werden in den Gastfamilien untergebracht. Dadurch lernen die Austauschpartner den Familien- und Schulalltag im jeweiligen Gastland kennen. Darüber hinaus planen die jeweiligen Kollegen vor Ort Ausflüge, Stadtbesichtigungen, Museumsbesuche u.a.

Beim Besuch der israelischen Austauschgruppe in Deutschland ist ein viertägiger Aufenthalt in Berlin vorgesehen. Die Dauer des Besuchs beträgt in der Regel insgesamt 12 bis 14 Tage.

Für unsere israelischen Freunde und für uns ist die Begegnung mit der Vergangenheit wichtig. In Berlin werden wir daher Museen und Gedenkstätten zum Holocaust aufsuchen, in Israel ist u.a. die Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem ein Schwerpunkt.

Vorbereitung

Zur Vorbereitung auf die Begegnung mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Kulturkreisen finden mehrere verbindliche Workshops statt, wo du mehr über das Land und seine religiösen, politischen und gesellschaftlichen Besonderheiten erfährst.

In Israel gibt es in der Regel

- eine Fahrt in den Norden an den See Genezareth mit einer Übernachtung in einer Jugendherberge
- einen mehrtägigen Aufenthalt in Nazareth und Besuch der St. Joseph School
- einen mehrtägigen Aufenthalt in Ramat Rasharon und Besuch der Yigal Alon High School
- einen Besuch der Holocaust Gedenkstätte Yad Vashem, Jerusalem
- einen Tagesausflug nach Jerusalem mit Besuch der Altstadt
- eine Fahrt in den Süden zum Toten Meer, die Wüstenoase En Gedi und Masada mit einer Übernachtung in einer Jugendherberge
- einen Rundgang durch Tel Aviv

Die detaillierte Reiseplanung wird von unseren Partnerschulen organisiert, Abweichungen sind daher möglich.

Unsere Partnerschulen in Israel

St. Joseph School in Nazareth

An ihr werden überwiegend christliche und muslimische Jungen und Mädchen unterrichtet. Der Träger ist die örtliche Pfarrgemeinde der melkitisch-katholischer Christen.

Nazareth ist eine überwiegend arabisch geprägte Stadt in Israel. Anziehungspunkt ist die Verkündigungskirche. Hier sind auch die frühesten Wurzeln der christlichen Marienverehrung zu finden.



Yigal Alon High School Ramat Hasharon

ist eine städtische Oberschule, die in drei Jahrgängen verschiedene Parallelklassen für Kunst, Informatik und Naturwissenschaften umfasst und als Abschlusszeugnis die Zugangsberechtigung zum Studium erteilt. Geographisch befindet sie sich etwa 10 km nördlich von Tel Aviv. In ihrem Einzugsgebiet zwischen Tel Aviv und Herzliya leben vornehmlich säkulare Israelis, deren Lebensstil westlich geprägt ist.

